

Medienmitteilung vom 9. September 2011

Frankenstärke erfordert Anpassung der Erwartungen für das Geschäftsjahr 2011

Burckhardt Compression erwartet für das Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund CHF 330 Mio. und auf Stufe Betriebsgewinn eine Marge im mittleren Bereich des langfristigen Zielkorridors von 10% bis 20%. Die Anpassung der Erwartungen erfolgt aufgrund der massiven Aufwertung des Schweizer Frankens im Verlauf der letzten Monate. Der Bestellungseingang im Berichtsjahr entwickelt sich erfreulich positiv.

Die massiven und kurzfristigen Verwerfungen an der Währungsfront im laufenden Geschäftsjahr werden ihre Spuren im Jahresabschluss 2011 (per 31. März 2012) hinterlassen. Burckhardt Compression erwartet für das Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund CHF 330 Mio. Bei der Gewinnmarge auf Stufe Betriebsgewinn rechnet Burckhardt Compression für das gesamte Geschäftsjahr mit einer Reduktion auf den mittleren Bereich des langfristigen Zielkorridors von 10% bis 20%. Bisher wurden für das laufende Geschäftsjahr ein leicht höherer Umsatz und Gewinnmargen auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr erwartet. Die Anpassung der Erwartungen erfolgt aufgrund der massiven Aufwertung des Schweizer Frankens im Verlauf der letzten Monate. Trotz zahlreicher Massnahmen ist es nicht gelungen, die massive Aufwertung des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro und dem US-Dollar vollumfänglich zu kompensieren.

Wie schon anlässlich der Bekanntgabe der Jahresresultate im Juni 2011 angekündigt, wird der Umsatz und damit die finanziellen Resultate des ersten Halbjahres 2011 (per 30. September 2011) aufgrund der vorgegebenen Auslieferungen für Neumaschinen im Vergleich zum zweiten Halbjahr deutlich schwächer ausfallen.

Für das laufende Geschäftsjahr rechnet Burckhardt Compression weiterhin mit einem höheren Bestellungseingang als im Vorjahr. Im Neumaschinengeschäft und im Customer Support Service (CSS) wird dieser über dem letztjährigen Wert liegen, während im Geschäft mit Kompressorkomponenten Bestellungen auf Vorjahresniveau erwartet werden. Der sich gut entwickelnde Bestellungseingang im laufenden Jahr wird zu einem höheren Umsatz im Folgejahr (Geschäftsjahr 2012) und zu ähnlichen Gewinnmargen wie im Geschäftsjahr 2011 führen.

Die bereits eingeleiteten Massnahmen zur Verbesserung der finanziellen Resultate werden noch verstärkt. Im Vordergrund stehen kurzfristig die Erhöhung des Beschaffungsanteils im Euro- und US-Dollar-Raum und die Steigerung der Effizienz. Mittelfristig werden neue Produkte und Anwendungsgebiete, die Zusammenführung der Absatzmärkte mit der Produktion und der weitere Ausbau des Service- und Komponentengeschäfts die Anfälligkeit auf Währungsschwankungen verringern.

Burckhardt Compression wird am 8. November 2011 über die Halbjahresergebnisse des Geschäftsjahres 2011 (per 30. September 2011) informieren.

Über Burckhardt Compression

Burckhardt Compression ist weltweit einer der Marktführer im Bereich Kolbenkompressoren und der einzige Hersteller, der eine komplette Reihe von Laby[®] (Labyrinthkolben-), Prozessgas- und Hyper-Kompressoren anbietet. Sie werden benötigt, um Gase zu verdichten, zu kühlen oder zu verflüssigen. Zu den Kunden zählen unter anderen multinationale Konzerne der Bereiche Chemie, Petrochemie, Raffinerie, Industriegase sowie Gastransport und -lagerung. Mit führender Kompressortechnologie, hochwertigen Kompressorkomponenten und einem umfassenden Serviceangebot unterstützt Burckhardt Compression die Kunden im Bestreben, die Lebenszykluskosten ihrer Kolbenkompressoranlagen zu minimieren.

Kontakt:

Marcel Pawlicek, CEO

Tel.: +41 (0)52 262 55 00

Fax: +41 (0)52 262 04 08

marcel.pawlicek@burckhardtcompression.com

oder

Rolf Brändli, CFO

Tel.: +41 (0)52 262 55 00

Fax: +41 (0)52 262 04 08

rolf.braendli@burckhardtcompression.com

www.burckhardtcompression.com